

# Genau so funktioniert die HSG

## Handball: Eintracht muss sich noch gedulden

**MÜNSTER-SÜD.** Am vergangenen Handball-Wochenende in Münsters Süden blieb in Hilstrup alles beim Alten. Einen Steinwurf weiter östlich wurde allerdings ein rauschendes Fest gefeiert.

» „Das war der perfekte Abschluss für diesen Tag“, sprach ein freudetrunkener Anhänger nach dem 31:26 (12:14)-Erfolg der HSG Gremmendorf/Angelmodde im Meisterschaftsfinale der 2. Kreisklasse gegen den SV Ems Westbevern.

Aber das Sportliche stand nicht allein im Vordergrund. Prall gefüllt war die Halle am Anton-Knubel-Weg. Der Förderverein, Verantwortliche, Familienmitglieder sowie Spielerinnen und Spieler der erfolgreichen Jugendabteilung – alle wollten diesem Erlebnis beiwohnen. „Nur so geht’s. Davon lebt die HSG. Wir sind ein kleiner Verein, in

dem viel Entwicklungspotenzial steckt“, erklärt Trainer Wilhelm Poppe das Konzept.

### Alle an einem Strang

Dass in Gremmendorf alle an einem Strang ziehen, unterstrich die Atmosphäre beim Spiel nur allzu deutlich. „Aufsteiger, Aufsteiger“ und „HSG, HSG“ schallte es immer wieder durch die Halle. Dabei tat sich vor allem die Gruppe der A- und B-Jugendlichen hervor, die die Spieler im zweiten Durchgang zum Sieg trieb.

In den ersten 30 Minuten kam die HSG nämlich noch nicht für einen Sieg in Frage und lag mit 12:14 hinten, kämpfte den Gegner aber mit unermüdlichem Einsatz und Willen nieder. Als zweieinhalb Minuten vor Schluss das 30:25 für die HSG, bei der auch wieder vier A-Jugendliche aushalfen, fiel, stand die Halle Kopf. Nach der Schluss sirene saß in der Halle niemand mehr. Minutenlang applaudierten die Anhänger dem designierten Meister.

Nach Spielschluss flitzten die kleinsten Zuschauer mit ihren eigenen Bällen über das Parkett und lebten das Spiel noch einmal nach. Familiär und ehrgeizig: So funktioniert die HSG.

» Kreisligist Eintracht Hilstrup gab sich keine Blöße und bezwang den TV Kattenvenne II mit 39:27 (17:11). Ein Sieg fehlt noch zum Titel. Die eigene Reserve verlor wiederum gegen SW Havixbeck II mit 15:26 (5:13). Der TuS Hilstrup unterlag währenddessen dem TV Friesen Telgte mit 20:28 (9:15). jf



**Im Sturm zum Meistertitel: HSG gewinnt das Spitzenspiel gegen Westbevern.** MZ-Foto amt